



58. **Concours Hippique** International de Genève

6. > 9. Dezember 2018

Suche	
Suche	



DIE UNABHÄNGIGE UND AKTUELLE WOCHENZEITUNG RUND UM DAS PFERD.

SONDERTHEMA

Alternativ- und Komplementärmedizin sind Sammelbegriffe für Therapiemethoden, die sich als Alternative oder Ergänzung zu wissenschaftlich begründeten, medizinischen Behandlungsmethoden verstehen. Die «PferdeWoche» hat eine alphabetische Übersicht über die bekanntesten alternativen Heilmethoden, die bei Pferden angewandt werden, erstellt.

HINTERGRUND

In letzter Zeit wurden wieder vermehrt Drusenfälle in der Schweiz gemeldet. Die Erkrankung der oberen Atemwege des Pferdes ist hochansteckend, aber nicht meldepflichtig. Ein Merkblatt soll Klarheit schaffen, wie man Druse erkennen kann und wie man bei einem Fall reagieren soll.

PERSÖNLICH

Claudia Erni ist Rennpferdetrainerin, Physiotherapeutin und Familienfrau. Und alle drei Bereiche sind für sie Herzensangelegenheiten, halbe Sachen gibt es daher nicht. Doch die Belastung ist gross, entsprechend stark schätzt sie die Unterstützung durch ihr Umfeld.

NACHRICHTEN

AKTUELLES

RESULTATE

PFERDEMARKT

ANZEIGEN

ABONNEMENT

ÜBER UNS

WEG



Die Berner Dragoner haben eine bewegte Geschichte.

AKTUELLE THEMEN



DER PFERDERÜCKEN IST EIN EHRENPLATZ





von Karin Rohrer // Seit 25 Jahren haben sich die Berner Dragoner 1779 dem traditionellen Formations- und Quadrillenreiten verschrieben, wie es die alten, berittenen Verbände pflegten. Die Berner Dragoner 1779 sind stolz darauf, dem Staate Bern als offizielle Ehrenformation in besonderer Weise verpflichtet zu sein.

Jeweils im Januar findet der Neujahrsempfang des Diplomatischen Corps vor dem Bundeshaus statt und traditionell wird die Berner Regierung durch die Berner Dragoner 1779 vom Rathaus zum Bundeshaus eskortiert. Die anschliessende, feierliche Ehrung und Beförderung der Mitglieder wird «Honneur à l'Etat» genannt und mauserte sich immer mehr zum Publikumsmagnet auf dem Berner Münsterplatz. Dies ist jedoch nur einer der vielfältigen Auftritte der Paradetruppe. «Unsere Kernkompetenz, das Reiten der Quadrille, konnten wir in den letzten Jahren an mehreren Anlässen unter Beweis stellen», erzählt Präsident und Inspekteur Stefan Küng. So waren die Berner Dragoner 1779 an der BEA-Galashow, meisterten einen spektakulären Auftritt am CHIO Aachen vor 30000 Zuschauern oder präsentierten zum 15-jährigen Jubiläum des IENA mit ihren Freunden, der «Milice Vaudoise» und dem «Cadre Noir et Blanc» eine Quadrille.

KURZNACHRICHTEN

09.11.2018

09.11.2018

11:05 Guerdat nominiert Guerdat

07.11.2018

07.11.2018

14:18 Zanotelli-Kauf für Dreher

08:17 Onischenko-Pferde zu Patteet

07:41 «Ausland-Schweizer»

07:38 Smolders nur noch 25 Punkte vor Guerdat

06.11.2018

06.11.2018

12:52 Melbourne Cup an Cross Counter

09:44 Pablo aus dem Sport

04.11.2018

04.11.2018

17:58 Balsiger GP-Vierter in Lüttich

13:30 Wettstein vierte in der Kür

07:24 Madden triumphiert erneut



Inspekteur Stefan Küng.

Stetes reiterliches Weiterbilden

Damit die Berner Dragoner 1779 an offiziellen Anlässen eine harmonische Präsentation bieten können, ist gewissenhaftes und kontinuierliches Training unabdingbar. Um in einer so grossen berittenen Formation ein schönes Bild und eine gute Figur zu machen, benötigen selbst geübte Reiter mit reell ausgebildeten Pferden ein kompetentes Training. «Als Paradetruppe und Ehrenformation des Staates Bern streben wir eine hohe Qualität an bei unseren öffentlichen Auftritten. Zudem stellen wir hohe Ansprüche an die Ethik gegenüber dem Pferd», betont Stefan Küng. So wird die Anlage des Nationalen Pferdezentrums in Bern für die regelmässigen Trainings genutzt. Hier bietet sich eine moderne und praktische Infrastruktur an und nicht zuletzt trägt das ehrwürdige Ambiente dazu bei, dass sich die Dragoner wohlfühlen. Pierre-Eric Jaquerod hat 24 Jahre lang als Rittmeister fungiert und die Berner Dragoner 1779 reiterlich geformt. Unter seiner Anleitung trainierten die Mitglieder engagiert und konnten sich kontinuierlich in ihren Auftritten verbessern. Im Verlaufe des letzten Jahres hat der Commandant Ernst Voegeli das Amt des Rittmeisters übernommen und leitet nun die Trainingseinheiten der Paradetruppe und steht ihnen nach wie vor als Commandant vor.



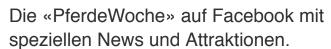
Inspektion mit Ehrengast Armeechef André Blattmann im NPZ Bern.

Bewährtes bewahren und offen sein für Neues

Pierre-Eric Jaquerod bleibt den Berner Dragonern 1779 jedoch weiterhin erhalten und dies wird sehr geschätzt. «Das noch vorhandene Wissen und Können ehemaliger Kavalleristen ist für uns überaus wichtig. Gerade junge oder neue Pferde in die Schwadron einzuführen, setzt grosse Pferdekenntnisse und Fingerspitzengefühl voraus. Genau dieses Wissen kommt aus den Zeiten der Kavallerie und ist die Grundlage dafür, dass wir noch nie einen Unfall zu beklagen hatten. Die Treue der Mitglieder ist eindrücklich, so sind einige davon seit 25 Jahren, also seit der Gründung, mit dabei.» So erfreulich dies auch sein mag, es stimmt den Präsidenten auch nachdenklich, denn es sei die Pflicht des Vorstandes, dafür zu sorgen, dass der Fortbestand der Berner Dragoner 1779 gesichert sei. So werden laufend junge Mitglieder für die Berner



WERDEN SIE FAN AUF FACEBOOK!





05.11.2018



NEUESTE MELDUNGEN

04.11.2018	Weltcupsieg für Jérôme Voutaz		
04.11.2018	Ouuuiii - Martin Fuchs gewinnt		
	Weltcupspringen von Lyon		
02.11.2018	Guerdat GP-Zweiter in Lyon		
28.10.2018	Fuchs dritter im Weltcup von Verona		
27 10 2018	Drei neue im Vorstand		

Elitekader Springen für 2019 bestimmt

8 Drei neue im vorstand

21.10.2018 Nur Altmeister Gabathuler vor Jungstar

Balsiger

MITTWOCHS IN IHREM BRIEFKASTEN

Sie haben noch kein Abonnement der PferdeWoche?

» Abonnement bestellen

FOLGEN SIE UNS AUF TWITTER!



Die «PferdeWoche» auf Twitter mit attraktiven Tweets aus der Pferdewelt.

» Jetzt folgen auf @pferdewoche

Dragoner 1779 gewonnen. «Es ist nicht selbstverständlich, dass sich heutzutage junge Männer für die Erhaltung und Pflege der Kavallerietradition interessieren», meint Stefan Küng und freut sich umso mehr über die Neueintritte dieser neuen, pferdebegeisterten Generation. Vielleicht ist es gerade dieses besondere Formations-, Defilier- und Quadrillenreiten, welches nebst dem reinen Freizeitreiten oder dem Leistungssport einen ganz anderen Stellenwert einnehmen kann. Aber nicht nur die öffentlichen Auftritte, auch die Pflege der Kameradschaft wird grossgeschrieben. So sind die internen Anlässe oder der Altjahrsritt jeweils sehr gut besucht.



In Bern findet die Ehrung und Beförderung der Mitglieder statt, der sogenannte «Honneur à l'Etat».

Uniform nach historischem Vorbild

Die Uniformen werden rege benützt und müssen entsprechend in Schuss gehalten werden. Die Beschaffung neuer Uniformen ist aufwendig und kostenintensiv, denn eine neue Uniform kostet gut und gerne an die 5000 Franken. Die Gala-Uniform der Berner Dragoner 1779 wurde nach dem historischen Vorbild angefertigt und repräsentiert die letzte rein Bernische Truppe vor dem Untergang der alten Eidgenossenschaft. Anhand zeitgenössischer Abbildungen wurde eine Rekonstruktion der Uniform, der Hüte und der Pallasche (Bewaffnung) geschaffen. Die Pferde werden mit dem ehemaligen Offiziersreitzeug und der traditionellen Stangenzäumung ausgerüstet. «Aus nachvollziehbaren Kostengründen müssen wir natürlich auf Schusswaffen verzichten, welche dazumal zur Standardausrüstung gezählt haben. So mussten wir uns auf den an der linken Seite getragenen Pallasch beschränken», erklärt Stefan Küng.

(Erschienen in der PferdeWoche Nr. 11/2016)

[...zurück]

KONTAKT

Verlag Equi-Media AG Brunnenstrasse 7 CH-8604 Volketswil info[at]pferdewoche.ch

Verlag

Tel. +41 (44) 908 45 45 Fax. +41 (44) 908 45 40 verlag[at]pferdewoche.ch

Redaktion

Tel. +41 (44) 908 31 31 Fax. +41 (44) 908 31 30 redaktion[at]pferdewoche.ch

Anzeigen

Tel. +41 (44) 908 45 46 Fax. +41 (44) 908 45 40 inserate[at]pferdewoche.ch

ABONNEMENTE

Bestellung
Geschenk-Abo
Adressänderung
Ferienumleitung
Lieferunterbruch

PFERDEMARKT

Übersicht Registrierung Preise

ANZEIGEN

Print-Marktplatz
Inserat aufgeben
Tarife / Dokus
Allg. Bestimmungen

NÜTZLICHES

Impressum Datenschutz



by koch-k.c